



## Analyse der Vor Ort Beratung vom 15. Mai 2009, 14.00 Uhr

---

bei:



Der Zier-, Fischteich weist eine grosse Anzahl an Algen: Grünalgen & Fadenalgen.  
Der AquaNet Ultraschallgerät erzielt die gewünschte Wirkung nicht.

## Wassertest

---



Werte	Empfohlen	Gemessen	Wirkung
• pH-Wert: Säure 6,5-8.5		<b>7.5</b>	Nährstoff für Algen
• KH-Wert: Karbonhärte 5-10		<b>7.5</b>	Bikarbonat wirkt als pH Puffer (Kalzium, Magn.)
• GH-Wert: Gesamthärte 10-12		<b>10</b>	Konzentration von Kalzium & Magnesiumsalzen
• NO <sup>2</sup> -Wert: Nitrit 0 mg/l		<b>0</b>	Nährstoff für Bakterien
• NO <sup>3</sup> -Wert: Nitrat 0 mg/l		<b>0</b>	Nährstoff für Algen

Die Wasserwerte sind in Ordnung.

## Ursachen

---

In dem oberen, kleinen Teich werden sehr viele Algen produziert, welche in das Hauptbecken fliessen. Dadurch wird der untere Teich infiziert von frischen Algen. Der Ultraschall benötigt wieder 2-8 Wochen (je nach Menge der Algen), bis diese wieder abgestorben sind, handkerum entstehen stündlich neue Algen. Der Kreislauf beisst sich!

Der AquaNet ist zu klein für das Becken, da es viele Seichtzonen hat und die Ultraschalllautstärke stark abnimmt.

### Massnahmen

---

- Das obere Becken dicht machen zum unteren Becken.
- Der kleine Wasserfall kann bestehen bleiben, die Wasserumwälzung muss nach vorne versetzt werden (siehe Foto 3)
- Einen zweiten Ultraschallerzeuger installieren unter der Brücke
- 1 AquaNet nach links, 1 AquaNet nach rechts
- Hindernisse wie Steine (welche den Ultraschall unterbrechen) entfernen
- Die Tiefe der Seichtzone rechts auf 25-30cm erhöhen

### Fotos

---

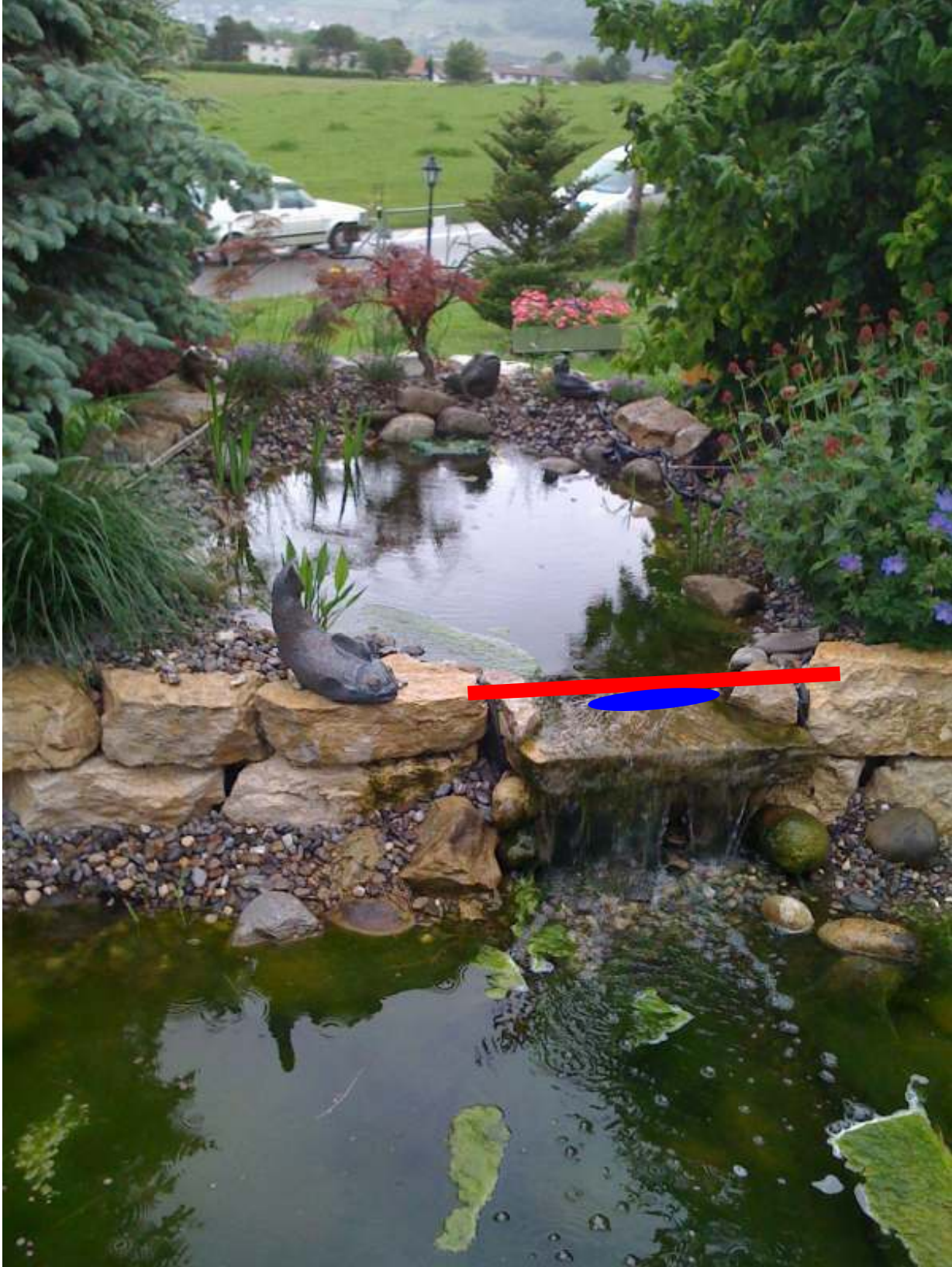
1.



**2 AquaNet Positionen**



**3 Trennung rot, Wasserauslauf blau**



**4 Wassertiefe 30cm Steine räumen, Algenproblem nachwievor da zu seicht**

